



brain-GeoCMS®

Vom Ratsinformationssystem zum Verwaltungsportal

Referenten

Heinz-Jürgen Balzer, IT-Systembetreuung Stadt Langen

Christopher Sipp, Projektleitung brain-SCC GmbH

Münster, 18.05.2017



Agenda

- Firmendarstellung
- Prinzip des brain-GeoCMS®
- Aktuelle Ausgangslage in der öffentliche Kommunalverwaltung
- Warum ist das Ratsinformationssystem der brain-SCC GmbH eine sichere Wahl?
- Ein kleiner Einblick in das Verwaltungsportal

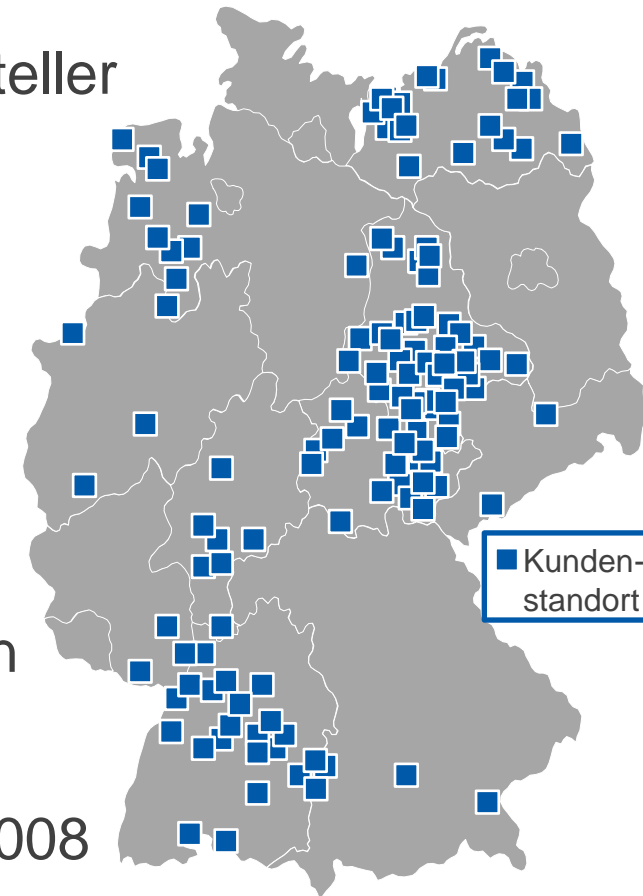


Firmendarstellung



Firmendarstellung

- seit 1999 bundesweit tätiger Softwarehersteller
- über 30 MitarbeiterInnen
- eigenes Produkt **brain-GeoCMS®** für
 - Verwaltungsportale
 - Serviceportale
 - Geoportale
 - Mobile Anwendungen, Apps
- über 300 Kunden: öffentliche Verwaltungen
 - Städte, Gemeinden, Landkreise und Länder
- seit 2010 TÜV-zertifiziert nach ISO 9001:2008





- seit 2001 Erfahrungen im Zuständigkeitsfinder der Länder
 - Leistungsredaktion
 - Einbindung und Implementierung der Daten über zertifizierte Schnittstelle „Bürgerauskunft“ in das brain-GeoCMS®
- Erfahrung in über 100 Migrationsprojekte für Städte, Gemeinden und Landkreise



Arbeit in Verbänden (Auswahl)

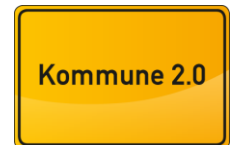
DATABUND



- gemeinsame Arbeit in den Projektgruppen "CMS" und "DMS" mit folgenden Anbietern:
 - pdv-systeme Sachsen GmbH, Optimal Systems, CC-egov GmbH, Codia Software GmbH, Hans Held GmbH
- Aktuelles Thema: CMIS-Standardisierung für Datenaustausch zwischen Fachverfahren und DMS ECM

Kommune 2.0 e.V.

- Leitung Beirat Service 2.0



Cluster IT-Mitteldeutschland e.V.

- Mitarbeit im Vorstand
- Digitale Agenda in Sachsen und Sachsen-Anhalt





Kooperationspartner / Zusammenarbeit

- **SASKIA® Informations-Systeme GmbH**
Schnittstelle HKR-Verfahren und brain-GeoCMS®
- **Archikart**
- **Mentana Claimsoft GmbH**
Schnittstelle Gateway
- **Form-Solutions e.K.**
elektronische + medienbruchfreie Antragsassistenten





Kooperationspartner / Zusammenarbeit

- **Codia Software GmbH**
Ratsinformationssystem + Mandatsträgermodus
(in Entwicklung)
- **Hans Held GmbH**
Ratsinformationssystem + Mandatsträgermodus (App)
- **PICTURE GmbH**
Prozessplattform





Ausgewählte Referenzen brain-GeoCMS®

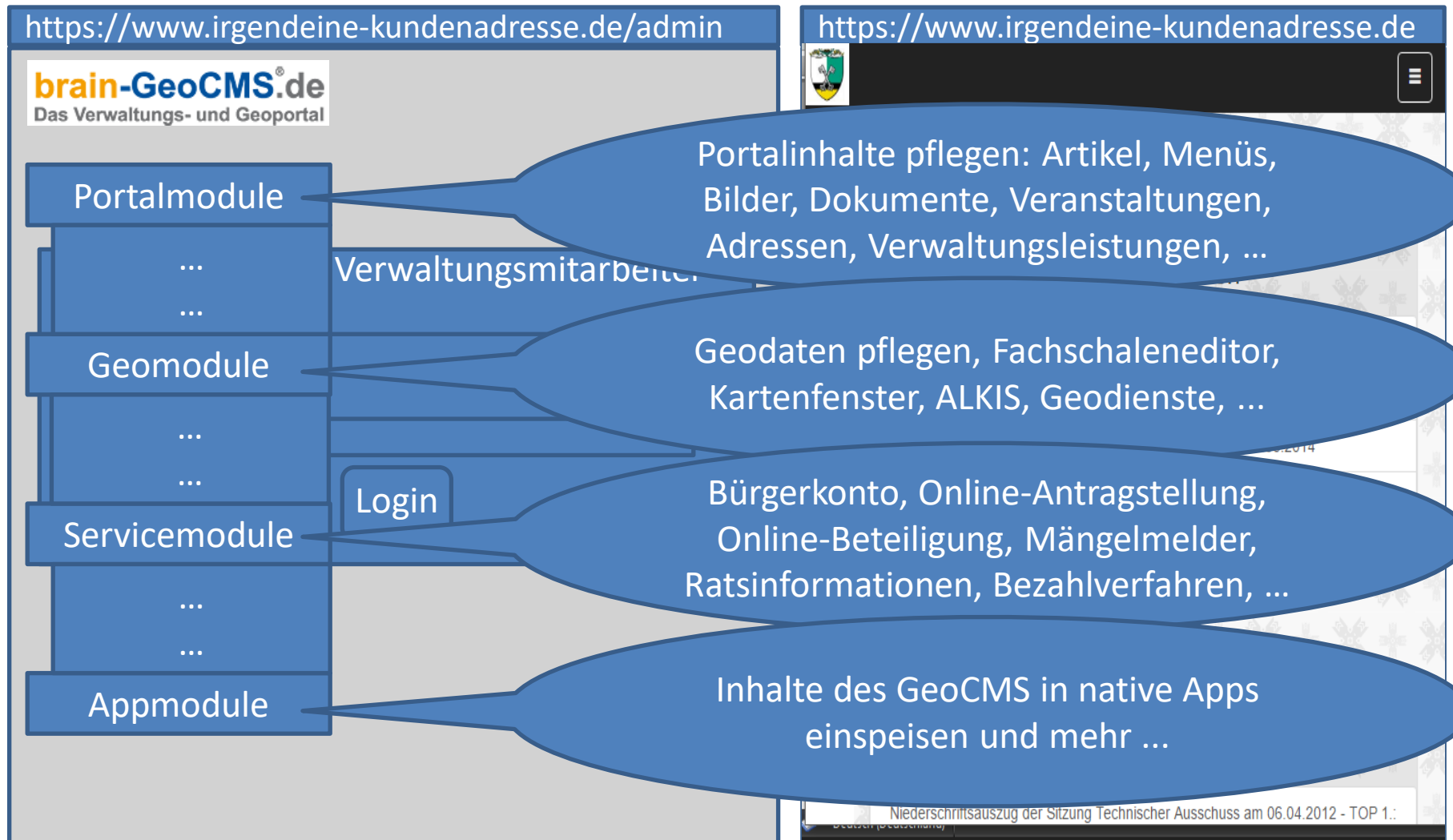
Land Sachsen-Anhalt	L VermGeo Sachsen-Anhalt	Landkreis Neu-Ulm	Landratsamt Wartburgkreis	Landkreis Saalekreis	Landkreis Harz
Landkreis Burgenlandkreis	Landkreis Mansfeld-Südharz	LK Vogelsbergkreis (Hessen)	Landkreis Nordwestmecklenburg	Schwalm-Eder-Kreis (Hessen)	LK Vorpommern-Greifswald
Stadt Halberstadt	Stadt Wernigerode	Stadt Merseburg	Stadt Weissenfels	Stadt Laatzen (Niedersachsen)	Stadt Langen (Hessen)
Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land	Gemeinde Kabelsketal	Gemeinde Salzatal	Gemeinde Schkopau	Gemeinde Teutschenthal	Gemeinde Muldestausee



Prinzip des brain-GeoCMS®



Prinzip des brain-GeoCMS®





Prinzip des brain-GeoCMS®

brain-GeoCMS®.de
Das Verwaltungs- und Geoportal





Aktuelle Ausgangslage in der öffentlichen Kommunalverwaltung



extern

**Stadt- und
Verwaltungs-
App**

**Responsives
Internetportal**

**Ratsinformations-
system**

Querschnitt

**Prozess-
management**



Mitarbeiter/
Mitarbeiterin der
Verwaltung

**BUS, Leika,
Geodaten und
Services**

intern

**Virtuelle
Poststelle, eID,
De-Mail, E-Mail**

**DMS,
Sitzungsdienst**

Fachverfahren



Warum ist das Ratsinformationssystem der
brain-SCC GmbH eine sichere Wahl?



Digitalisierung der Verwaltung – Sicherheit geben

- Allgemeine Wahrnehmung
Angst vor der Digitalisierung – Sicherheit ist nicht gegeben...
- Sicherheitslücke durch Internet
 - seit 2010 Anstieg
- Warum Angst vor Digitalisierung?
 - Faktor Hardware (*Anschaffung Server*)
 - Faktor Software (*sichere Technologie*)
 - Faktor Mensch (*Organisation*)
- Kommunale Webseiten sind prominente Webseiten (*besonders schutzwürdige Daten*)
- viel Aufwand alles immer zu sichern (*Blech und Software aller 2 Jahre erneuern*)
- Mehr Redakteure = mehr Schutz = schnellere Technik =
exponentiell mehr Zeit



Darum Ratsinformationssystem der brain-SCC

- Deutscher Datenschutz durch ISO-zertifizierte Server in Deutschland
- Proprietäres Produkt : Produkt liegt bei brain-SCC
 - System aus einer Hand
- Auf Kundenwünsche wird eingegangen
 - Module und Kernsystem werden ständig geupdatet (*pro Quartal steht neue Version / neue Funktionen zur Verfügung*)
- EIN Ansprechpartner – einfache Kommunikationswege
- EINE Entwicklung (*sichere Einbindung von z.B. Ratsinformationssystem, Bürgerauskunft etc.*)
- Revision einmal jährlich (*Geschäftsführung, IT-Leiter, Administratoren*)
 - Datenschutzbildung einmal jährlich (extern durch MGID)
 - Auftragsverarbeitung (*ehemals Auftragsdatenverarbeitung*)
- Kein Aufwand für System-, Modulpflege



Darum Ratsinformationssystem der brain-SCC

- Pflege im Sitzungsdienst der Kommune
- Webbasiertes Arbeitsmittel
 - mit geschütztem Bereich
- Internetseiten-Oberfläche anhand Ihrer Vorgaben und Absprachen
 - einfache Darstellung für interessierte Bürger
- Schnittstelle zu
 - comundus Regisafe GmbH - REGISAFE
 - CELOOK GmbH - onlineKommunal
 - codia Software GmbH - d.3 (in Umsetzung)

Weniger Zeitverbrauch + bessere Qualität + höhere Attraktivität im Amt




brain-GeoCMS® - getestetes System

Penetrationstest

- Überprüfung durch externes Unternehmen:
Mitteldeutsche Gesellschaft für Informationssicherheit und Datenschutz mbH (MGID) in Leipzig
- Durchführung WhiteBox Test
 - Überprüfung Sourcecode und Deployment auf eventuelle Schwachstellen

sichtbare Zeichen
gegen unsichtbare Bedrohungen



Bericht zum Penetrationstest der Webanwendung „brain-GeoCMS“ der brain-SCC GmbH, Merseburg

Eine Testinstallation des brain-GeoCMS sowie der dazugehörige Sourcecode wurden im Dezember 2013 einem Penetrationstest unterzogen. Der Test wurde als Whitebox Test durchgeführt, bei dem der Tester über Details der Anwendung Kenntnis besitzt. Die Aufgabe bestand in der Prüfung von Design, Sourcecode und Deployment der Anwendung auf eventuelle Schwachstellen. Die im Test identifizierten, unzureichenden Sicherheitsmaßnahmen wurden in Auswertungsgesprächen mit dem Entwicklerteam diskutiert. Die Umsetzung dieser Sicherheitsmaßnahmen wurde durch einen Nachtest bestätigt.

Im Einzelnen umfasste der Test:



- die Übertragungssicherheit der Installation (SSL/TLS)
- die Authentifizierungsmechanismen
- das Sessionhandling
- die Inputvalidierung unter besonderer Berücksichtigung von Injection Angriffen
- die Maßnahmen zum sicheren Betrieb der Anwendungen

Die Software brain-GeoCMS entspricht vom Design, Entwicklung (Sourcecode, Methoden) und Deployment – zum Zeitpunkt des Test – dem Stand der Technik. Das Sicherheitsniveau entspricht ebenfalls den Anforderungen einer zeitgemäßen CMS Anwendung.

Fachliche Ansprechpartner

MGID Mitteldeutsche Gesellschaft für
Informationssicherheit und Datenschutz mbH
Mozartstraße 10
04107 Leipzig

Mitglied in:



Dipl.-Inf. Thomas Reiche
CISSP, CHFI
✉ thomas.reiche@mgid.de
☎ 0341 - 96273551
📠 0341 - 96273560

© 2013 MGID Mitteldeutsche Gesellschaft für Informationssicherheit und Datenschutz mbH, Leipzig Seite 1 von 1




brain-GeoCMS® - getestetes System Penetrationstest

**„Die Software brain-GeoCMS®
entspricht vom Design,
Entwicklung und Deployment –
zum Zeitpunkt des Test –
dem Stand der Technik.“**

**Das Sicherheitsniveau entspricht
ebenfalls den
Anforderungen einer zeitgemäßen
CMS Anwendung.“**

sichtbare Zeichen
gegen unsichtbare Bedrohungen



Bericht zum Penetrationstest der Webanwendung „brain-GeoCMS“ der brain-SCC GmbH, Merseburg

Eine Testinstallation des brain-GeoCMS sowie der dazugehörige Sourcecode wurden im Dezember 2013 einem Penetrationstest unterzogen. Der Test wurde als Whitebox Test durchgeführt, bei dem der Tester über Details der Anwendung Kenntnis besitzt. Die Aufgabe bestand in der Prüfung von Design, Sourcecode und Deployment der Anwendung auf eventuelle Schwachstellen. Die im Test identifizierten, unzureichenden Sicherheitsmaßnahmen wurden in Auswertungsgesprächen mit dem Entwicklerteam diskutiert. Die Umsetzung dieser Sicherheitsmaßnahmen wurde durch einen Nachtest bestätigt.

Im Einzelnen umfasste der Test:



- die Übertragungssicherheit der Installation (SSL/TLS)
- die Authentifizierungsmechanismen
- das Sessionhandling
- die Inputvalidierung unter besonderer Berücksichtigung von Injection Angriffen
- die Maßnahmen zum sicheren Betrieb der Anwendungen

Die Software brain-GeoCMS entspricht vom Design, Entwicklung (Sourcecode, Methoden) und Deployment – zum Zeitpunkt des Test – dem Stand der Technik. Das Sicherheitsniveau entspricht ebenfalls den Anforderungen einer zeitgemäßen CMS Anwendung.

Fachliche Ansprechpartner

MGID Mitteldeutsche Gesellschaft für
Informationssicherheit und Datenschutz mbH
Mozartstraße 10
04107 Leipzig

Mitglied im:



Dipl.-Inf. Thomas Reiche
CISSP, CHFI
✉ thomas.reiche@mgid.de
☎ 0341 - 96273551
📠 0341 - 96273560

© 2013 MGID Mitteldeutsche Gesellschaft für Informationssicherheit und Datenschutz mbH, Leipzig Seite 1 von 1



Verwendung SSL-Zertifikat

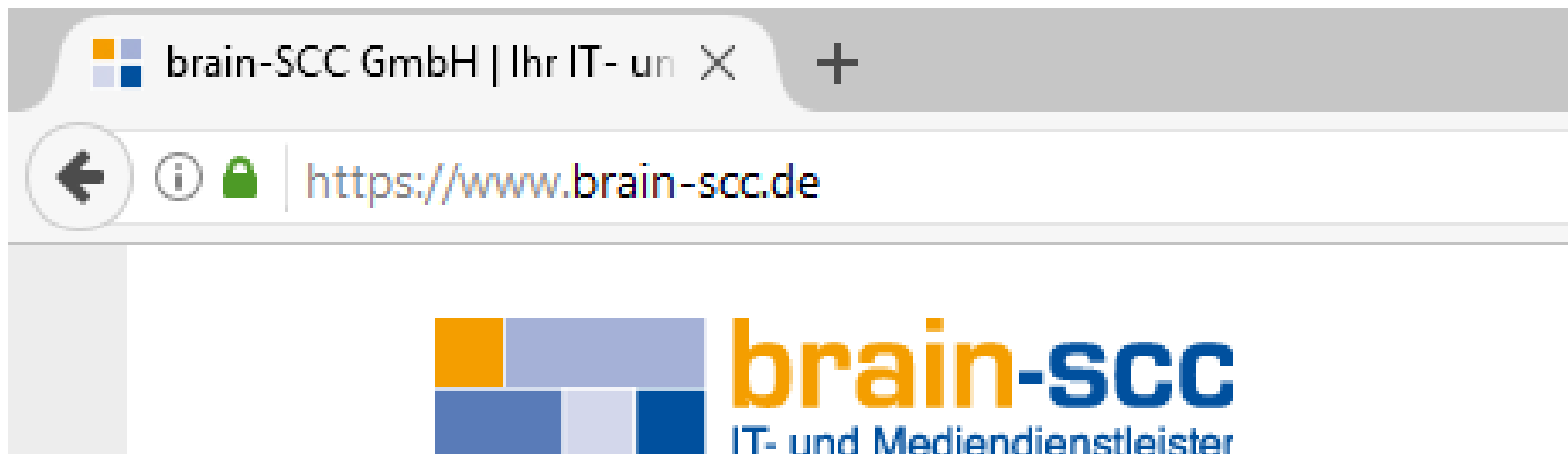
- SSL - kurz für „Secure Socket Layers“
- Verschlüsselung und Authentifizierung des Datenverkehrs
- mehr Sicherheit und Vertrauen
- Sicherstellung das Kommunikation weder mitgelesen noch manipuliert wird
- **System brain-GeoCMS® immer SSL verschlüsselt**
- **Handlungsempfehlung: Always on SSL**



Handlungsempfehlung

SSL-Zertifikat mit einer hohen Sicherheitsstufe einbinden

- Zertifikate mit einer hohen Sicherheitsstufe bieten direkt in der Browserbar einen visuellen Hinweis auf die sichere Verschlüsselung und erhöhen so das Vertrauen der Nutzer.



„Always on SSL“

- Das SSL-Zertifikat sollte auf allen Unterseiten einer Domain, nicht nur auf der Login-Seite, integriert sein. So wird dem Nutzer von Start bis Ende des Besuches optimaler Schutz geboten.



Verwendung SSL-Zertifikat

- brain-SCC übernimmt
 - individuelle Beratung (*welches SSL passt zu mir?*)
 - Installation und Konfiguration (*Sie müssen sich um nichts kümmern*)
 - Support bei Problemen oder Fehlern
 - Betreuung / Wartung (*SSL Zertifikate müssen erneuert werden*)



Vom Ratsinformationssystem zum Verwaltungsportal



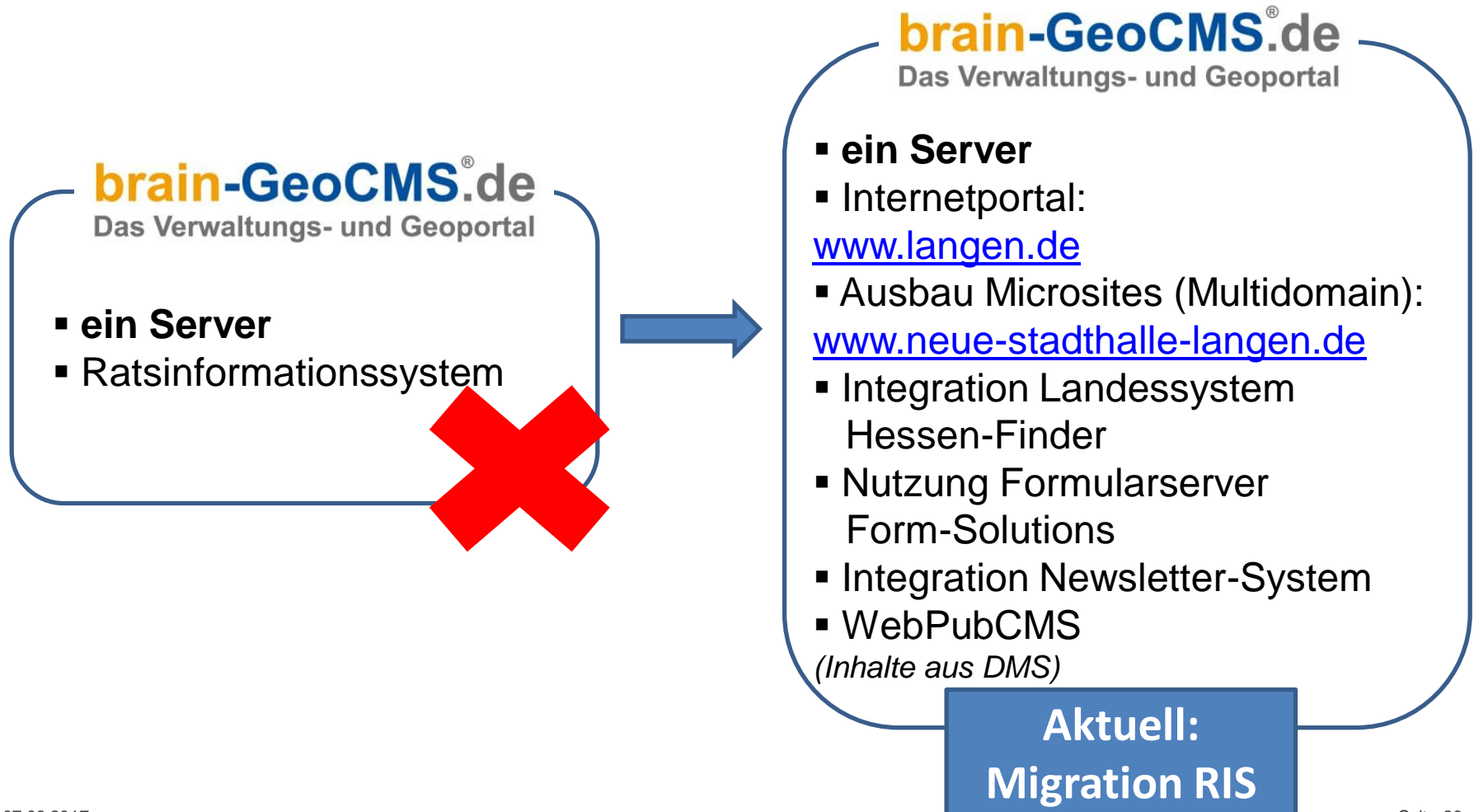
Stadt Langen:

- Land Hessen
- Landkreis Offenbach
- Südl. Frankfurt/Main
- 38.000 Einwohner
- Stadtgebiet 29 km²

- Airport Frankfurt
- BAB A5 / A3
- Deutsche Flugsicherung
- Paul-Ehrlich-Institut
- ...



Vom Ratsinformationssystem zum Verwaltungsportal





Anforderungen an den Webauftritt

- Umsetzung Corporate Design der Stadt Langen
- Responsive Webdesign
- Redaktionssystem, Veranstaltungskalender
- Modularer Aufbau
- Anbindung DMS via Schnittstelle – comundus Regisafe
- Anbindung Formularserver – form-solutions
- Anbindung Personenaufrufsystem – MEM-O-MATIC
- Anbindung RIS – brain-scc
- Suche über alle Datenbestände (CMS, RIS, Bürgerinfo..)
- Stadt App (Stella)



Ablauf der Umsetzung

- 2004 Einführung eines DMS – Regisafe
- 2007 Erweiterung des DMS um den Sitzungsdienst
- 2009 Einführung des RIS - brain-scc (zunächst out-of-the-box)
- 2013 Einführung des Bürgerinfosystem – brain-scc (Hessenfinder)
- 2015 Einführung des CMS – brain-scc
- 2016 Erweiterung des CMS um das RIS
- 2017 Erweiterung des CMS um einen Bürgermelder



Ein kleiner Einblick in das Verwaltungsportal
live www.langen.de



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakt

brain-SCC GmbH | Tel. 03461 2599510

www.brain-scc.de | info@brain-scc.de